



Liebe Leserin, lieber Leser

Verkehrszählungen bilden eine elementare Grundlage für Strassenbauprojekte. Von der Verkehrsplanung bis zur Verkehrstechnik. Um sein bestehendes Erfassungsnetz auszubauen, lancierte der Kanton Zürich im November 2014 eine Ausschreibung über 114 Zählstellen. Bei diesem Projekt konnte die Taxomex AG mit einer Lösung punkten, die sich schweizweit bereits an rund 600 Zählstellen im Einsatz bewährt.

In St. Gallen können Besucher, Anwohner und Pendler auf öffentlichem Grund künftig bargeldlos parkieren – mit dem Mobiltelefon oder dem Parking-Card-Badge. Wie St. Gallen dieses System in der Praxis umsetzt, schildert unser Beitrag auf Seite 2.

Die Swisscom plant, die konventionellen Analog-Amtsanschlüsse und ISDN-Anschlüsse per Ende 2017 aufzuheben. Bei den für die Verkehrszählung eingesetzten Marksman-Geräten tangiert dies jene Modelle, welche über analoge Anschlüsse mit der Fachapplikation verbunden sind. Auf Seite 2 erfahren Sie mehr zu diesem Thema.

Immer mehr Schweizer Gemeinden setzen bei der Verkehrsberuhigung auf Inforadar mit Smileys. Wie sich damit Autofahrer «erziehen» lassen und welchen Nutzen die teilnehmenden Gemeinden aus dieser Unfall-Präventionsmassnahme ziehen, beleuchten wir auf Seite 3.

Die Tourismus-Destinationen St. Moritz und Pontresina ersetzen in den vergangenen zwei Jahren ihre bisherigen Parkuhren durch Presto und TOM2008. Ausschlaggebend beim Entscheidungsprozess war für beide Oberengadiner Gemeinden das von der Taxomex AG angebotene Gesamtpaket, wie unser Beitrag auf Seite 3 verdeutlicht.

Als Goalie-Trainer weiss Alberto Alvarez, wie wichtig ein gutes Timing ist. Dieses ist auch in seiner Funktion als Technischer Projektleiter bei der Taxomex AG gefragt. In unserem Mitarbeiter-Portrait stellen wir Ihnen den Familienvater mit spanischen Wurzeln näher vor.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihnen

Urs Schmid
Geschäftsleiter

Ein wegweisender Entscheid



Der Kanton Zürich zählt den Verkehr auch künftig mit den Produkten der Taxomex AG

Die Verkehrsmessung ist ein wichtiges Element bei der Erfassung des Verkehrsaufkommens. Periodische und permanente Verkehrszählungen bilden eine relevante Grundlage für ein gut funktionierendes Verkehrssystem. Die erhobenen Daten dienen einerseits der Verkehrsplanung (z. B. für Variantenstudium oder Verkehrsprognosen) und andererseits der Verkehrstechnik (z. B. hinsichtlich Strassenquerschnitt, Umweltschutz oder Unfallstatistik).

Gezählt wird der Verkehr mittels hintereinanderliegenden, induktiven Drahtschleifen. Dabei wird neben der Fahrzeugart auch die Geschwindigkeit jedes Fahrzeuges erfasst. Die Aufteilung des Motorfahrzeugverkehrs gliedert sich in zehn verschiedene Fahrzeugkategorien («SWISS10»): Bus (Bus), Motorrad (MR), Personenwagen (PW), Personenwagen mit Anhänger (PW+), Lieferwagen (Lief), Lieferwagen mit Anhänger (Lief+), Lieferwagen mit Auflieger (Lief+Aufl.), Lastwagen (LW), Lastenzug (LZ) sowie Sattelzug (SZ).

Für den Ausbau seines bestehenden Erfassungsnetzes lancierte der Kanton Zürich im November 2014 eine Ausschreibung für 114 neue Zählstellen. Hier konnte die Taxomex AG mit einer Technologie punkten, die sich schweizweit bereits an rund 600 Zählstellen im Einsatz bewährt. Faktoren wie Fachkompetenz, Service, Produktreife sowie eine standardisierte Lösung trugen mit dazu bei, dass die Taxomex AG vom Kanton Zürich den Zuschlag für diesen Auftrag erhielt.

Schweizweit bewährte Technologie

Die Technologie der Firma Golden River wird von der Taxomex AG hierzulande schon seit 31 Jahren flächendeckend eingesetzt. Der Marksman 680 ist ein universeller Verkehrszähler mit vielen Anwendungsmöglichkeiten für die statistische, auf Induktionsschleifen basierende Verkehrsdatenerfassung. Damit lassen sich Fahrzeuge auf bis zu 8 Fahrstreifen zählen und klassifizieren.



Zusätzlich gemessen werden Fahrzeuglänge, Geschwindigkeit und Abstand.

Parallel werden die Daten als Intervall- und Einzelwerte gespeichert. Selbstverständlich lässt sich der Marksman 680 auch in ein Verkehrsmanagement-System einbinden.

Hierfür stellt die Taxomex AG die notwendigen Schnittstellenprogramme zur Verfügung. Der Marksman 680 kann mit dem eingebauten Akku über mehrere Wochen autonom oder dauerhaft mit einem Solar-Panel betrieben werden.



Taxomex-Ansprechpartner für weitere Infos:
Gabriel Albert, Leiter Verkehrstechnik
 Telefon +41 44 276 84 24

Bargeldloses Parkieren in St. Gallen

Neben 12 Parkhäusern mit Schranken (Kreuzbleiche, Rathaus, Burggraben etc.) kann in der OLMA-Stadt auch auf mit Parkuhren bewirtschafteten Parkplätzen bargeldlos mit ParkingCard parkiert werden. Zudem wickelt die Stadtpolizei St. Gallen jährlich über 100 000 Parkbewilligungen über die Plattform www.parkingcard.ch ab.



Bislang war das Parkieren in St. Gallen immer mit einem Gang zu einer Ausgabestelle für Bewilligungen oder zur Parkuhr verbunden. Mit der ParkingCard ist das Parkieren nun auch bargeldlos möglich.

Breite Palette an Bewilligungen

St. Gallen bietet eine umfangreiche Lösung für das Parkieren mit ParkingCard an. Die verschiedenen Bewilligungsarten wurden in drei Etappen eingeführt. Als erstes wurden die Handwerker-Bewilligungen sowie die Tages- und Monatskarten für Pendler und Besucher ans ParkingCard-System angeschlossen. In der zweiten Etappe wurden speziell auf Ärzte, Hebammen und die Spitex ausgerichtete Bewilligungen sowie Ausnahmegewilligungen für das Befahren von mit Fahrverbot belegten Strassen aufgeschaltet. In der dritten und letzten Etappe wurden die Anwohnerbewilligungen der Erweiterten Blauen Zonen eingeführt.



Ansprechpartner für weitere Infos:
ParkingCard Services AG, Markus Rahm,
 Leiter Betrieb, Telefon +41 44 276 83 19

ParkingCard Services AG

Die ParkingCard Services AG betreibt ein schweizweites System für die elektronische Abwicklung von Parkiergebühren und Parkbewilligungen, sowohl auf Strassenparkplätzen wie auch in Parkings mit Schranken. www.parkingcard.ch

Aus für Analog-Leitungen bis Ende 2017

Die Swisscom plant, die konventionellen Analog-Amtsanschlüsse und ISDN-Anschlüsse im Jahr 2017 aufzuheben. Dies zeitigt entsprechende Folgen für alle Inhaber solcher Telefon-Anschlüsse.

Die für die Verkehrszählung eingesetzten Geräte des Typs M660, M680 sowie M720 sind in einigen Fällen über analoge Anschlüsse mit der Fachapplikation verbunden. Die Taxomex AG kann gegenwärtig zwar eine 2G Kommunikationslösung anbieten; diese wird jedoch auf Ende 2020 eingestellt. Daher sind wir der Meinung, dass die künftige Lösung auf den 3G Standard ausgerichtet sein muss.

Vor diesem Hintergrund hat die Taxomex AG bereits mit dem Lösungsprozess begonnen und wird im September 2016 eine entsprechende 3G Kommunikationslösung für die Marksman Geräte präsentieren können. Die kundenseitig erforderlichen Massnahmen werden wir individuell mit Ihnen besprechen.



Taxomex-Ansprechpartner für weitere Infos:
Gabriel Albert, Leiter Verkehrstechnik
 Telefon +41 44 276 84 24

Smileys sollen Autofahrer «erziehen»



Verkehrssicherheit durch Information verhindert schwere Unfälle

In der Schweiz setzen immer mehr Gemeinden auf Inforadar mit Smileys zur Verkehrsberuhigung

In verschiedenen Gemeinden überrascht eine Smiley-Anzeigetafel die Autofahrer. Wer korrekt fährt, wird mit einem lachenden Smiley «belohnt». Wer hingegen die erlaubte Höchstgeschwindigkeit überschreitet, blickt in ein trauriges Gesicht. Alternierend zeigt das Messgerät auch das gefahrene Tempo und die herrschende Tempolimite an.

Der TCS (Touring Club Schweiz) hat in den vergangenen 20 Jahren in diversen Gemeinden temporär ein Inforadar aufgestellt. Als Nutzen hieraus wurden die visuelle Information für den Autofahrer und die Auswertbarkeit der gefahrenen Höchstgeschwindigkeit erkannt. Aber auch von der psychologischen Wirkung sind die meisten Gemeinden überzeugt.

Durch die Geschwindigkeitsmessung können Gemeinden erkennen, wo und wieviel im Schnitt zu schnell gefahren wird. In Zusammenarbeit mit der Polizei kann die Unfallgefahr durch gezielte Kontrollen reduziert werden. Dies widerspiegeln auch die verschiedenen Rückmeldungen von unterschiedlichen Gemeinden: Durch das Aufstellen eines Inforadars werden Geschwindigkeiten von den Automobilisten besser bzw. eher eingehalten.

Die neueste Generation erfasst die Geschwindigkeiten von beiden Fahrbahnen gleichzeitig. Dies hat den Vorteil, dass am Messpunkt ein noch klareres Messergebnis zur Verfügung steht.



Taxomex-Ansprechpartner für weitere Infos:

Gabriel Albert, Leiter Verkehrstechnik
Telefon +41 44 276 84 24

St. Moritz und Pontresina setzen auf gleiche Parkuhren



In den vergangenen zwei Jahren wurden in St. Moritz und Pontresina diverse Parkuhren ersetzt. Die bisherigen Parkuhren Accent und TOM94, welche im Schnitt eine Lebensdauer von 15 Jahren aufwiesen, wurden durch Presto und TOM2008 abgelöst.

Ausschlaggebend beim Entscheid der Oberengadiner Gemeinden war in beiden Fällen das Gesamtpaket der Taxomex AG – ein Angebot, welches sich aus Kompetenz, Fachwissen, einer starken

Serviceorganisation und bewährten Produkten zusammensetzt. Von grosser Bedeutung für die Tourismus-Destinationen ist zudem das Erscheinungsbild: Der Presto überzeugt auch als schmale Parkuhr.

Seit 1961, von der mechanischen Parkuhr über die ersten Ticketautomaten bis zu zentralen Parkuhren mit Nummereingabe, entwickelt Taxomex innovative Lösungen in der Schweiz. Besonders stolz sind wir auf den TOM. Mitte der 1990er Jahre haben wir diesem Gerät, welches in

der Schweizer Parkingwelt noch heute die Parkuhr schlechthin repräsentiert, seinen Stempel aufgedrückt. Zudem setzen wir zentrale Parkuhren der neuesten Generation erfolgreich bei unseren Kunden ein. Diese Systeme schaffen neue Standards bezüglich Sicherheit, Ergonomie und Flexibilität.

Pontresina: Bargeldlos parkieren mit ParkingCard als Ergänzung

In Pontresina wurde das System zusätzlich um das bargeldlose Parkieren mit ParkingCard erweitert. Seit Anfang Oktober 2015 ist es bei allen Parkplätzen sowie in den beiden Parkhäusern des beliebten Ferien- und Kongressorts möglich, die Parkgebühren bargeldlos zu bezahlen.



St. Moritz

Gäste und Einwohner von St. Moritz können für die Parkhäuser (und Aussenanlagen mit Schranken) Saldo-, Wochen- und Dauerkarten bei der Gemeinde beziehen.



Taxomex-Ansprechpartner für weitere Infos:

Urs Schmid, Geschäftsleiter
Telefon +41 44 276 84 20

Mit Einsatz und Enthusiasmus am Ball



In der Freizeit ist Alberto Alvarez Goalie-Trainer, im Beruf spielt er fürs Team Taxomex. Seine Position? Technischer Projektleiter.

Der Name kommt einem spanisch vor, wortwörtlich, und in der Tat: «Ich bin ursprünglich aus Galicia», sagt Alberto Alvarez. Dessen Landeshauptstadt Santiago de Compostela ist Endpunkt des berühmten Jakobsweges – Albertos Reise aber führte Mitte der 1980er-Jahre in die Schweiz. Er war fünf, als die Familie den Neuanfang wagte und sich in Zürich-Wiedikon niederliess. Hier ging Alberto Alvarez zur Schule, entschied sich für eine Lehre als Elektromonteur und bildete sich zum Prozessfachmann weiter. Danach besuchte er die Höhere Fachschule und absolvierte die Ausbildung zum Projektleiter mit eidg. Fachausweis. Nebenbei arbeitete er in Bereichen der technischen Sicherheit.

Seit September letzten Jahres ist der 35-Jährige als Technischer Projektleiter für die Taxomex AG im Einsatz. «Ich habe insbesondere mit Verkehrsmanagement-Projekten zu tun – also mit jenen Systemen, die für die Zählung und Klassifizierung von Fahrzeugen eingesetzt werden. Zur Kundschaft gehören hier auch Kantone. Im Moment sind wir in der Abschlussphase eines grossen Projektes für den Kanton Zürich.» Bei diesem, erzählt Alberto Alvarez, kämen nicht weniger als 114 Verkehrszähler zum Einsatz. Das muss entsprechend koordiniert und organisiert sein – von ihm, der die Verantwortung trägt, vom Auftrag bis zur Übergabe, aber auch Ausbilder ist sowie Ansprechpartner für technische Belange.

Alvarez bleibt nicht nur beruflich am Ball, sondern auch in seiner Freizeit. «Fussball ist eine grosse Leidenschaft von mir – schon seit meiner Kindheit. Früher stand ich im Tor, heute bin ich Goalie-Trainer beim FC Red Star Zürich.» Dessen 1. Mannschaft ist gerade aufgestiegen und spielt ab der Saison 2016/2017 wieder in der ersten Liga. Das freut den Sportfan. Natürlich bejubelt Alberto auch, dass Spanien derzeit mit einer goldenen Generation an Spielern auftrumpft: «Ein gutes Ausbildungskonzept zahlt sich eben aus», lacht er. Und wie heisst es so schön: Früh übt sich... Alvarez' vierjähriger Sohn darf demnächst auch in den FC. Der jüngere ist erst sechs Monate alt. «Von meinen Kindern lerne ich, wie wichtig Spiel- und Freiraum auch im Alltag sind.»

Vom Spiel hin zum Teamgeist: Der Torhüter ist im Grunde auch Einzelsportler in einem Team – Alberto Alvarez aber verfügt über einen ausgeprägten Gemeinschaftssinn: «Ich verstehe mich im Verein und auch im Unternehmen als Teil eines grösseren Ganzen. Da geht es nicht um das eigene Ego, sondern um Ziele, die nur gemeinsam erreicht werden können. Den Erfolg der ganzen Gruppe! Sein Taxomex-Team weiss Alvarez zu schätzen: «In diesem Unternehmen wird sehr lösungsorientiert diskutiert.» Wenn er jeweils Anregungen zu Prozess- oder Produktoptimierungen einbringe, die richtigen Argumente finde, stosse er bei seinen Kollegen und Vorgesetzten stets auf offene Ohren.

Wer Alberto Alvarez begegnet, merkt sofort, dass ihm Menschen am Herzen liegen: «Manche sagen, ich sei viel zu nett», lacht er. Also unfreundlicher werden? Kommt für ihn nicht in Frage.

Zusammenarbeit mit IEM SA, Genf

Der Hersteller der Parkuhren Presto und TOM, die Genfer IEM SA, wird seine Produkte und Dienstleistungen ab Sommer 2016 auch in der Schweiz anbieten. Für Sie als Taxomex-Kunde wird sich nichts ändern: Wir werden Sie mit unseren Verkaufs- und Servicedienstleistungen weiterhin in gewohnter Professionalität betreuen.

INHALT

| | |
|--|---------|
| Zürich: Kanton zählt Verkehr auch künftig mit Taxomex-Produkten | Seite 1 |
| St. Gallen: Bargeldloses Parkieren auf öffentlichem Grund | Seite 2 |
| Swisscom: Aus für Analog-Leitungen bis Ende 2017 | Seite 2 |
| Unfallprävention: Smileys «erziehen» Autofahrer | Seite 3 |
| St. Moritz und Pontresina: Tourismus-Orte setzen auf gleiche Parkuhren | Seite 3 |
| Mitarbeiter-Porträt: Alberto Alvarez | Seite 4 |

IMPRESSUM

Herausgeber: Taxomex AG, Bernstrasse 388, CH-8953 Dietikon
 Telefon +41 44 276 84 84, Fax 044 276 84 00, info@taxomex.ch, www.taxomex.ch
 Taxomex SA, Av. des Boveresses 52, CH-1010 Lausanne
 Telefon +41 21 651 99 70, Hotline/Service +41 21 651 99 71, Fax +41 21 653 26 37
Verantwortung: Urs Schmid
Koordination: Jasmine Albrecht **Redaktion:** Taxomex AG/ Factum Kommunikation
Gestaltung: Factum Kommunikation **Bilder:** Taxomex AG